

Ev. Kirchengemeinde  
Schwanenberg

März -  
Mai  
2021



# Inhaltsverzeichnis

|                                             |       |
|---------------------------------------------|-------|
| <b>Auf ein Wort</b>                         | 4-7   |
| <i>Barmherzigkeit heißt: Ich zeige Herz</i> |       |
| <b>Passionsandachten</b>                    | 8     |
| <b>Osternacht</b>                           | 9     |
| <b>Kindertagesstätte</b>                    | 10-13 |
| <i>Die KiTa wird digital</i>                |       |
| <b>KITA To Go</b>                           | 14-15 |
| <b>Aus dem Gemeindeleben</b>                | 16-19 |
| <b>Gemeinde in Corona-Zeiten</b>            | 20    |
| <i>Aktuelle Corona-Infos</i>                |       |
| <b>Kollekten- und Spendenaufstellung</b>    | 21    |



Eine lange steinerne Schlange vor der KiTa als Ergebnis der „KiTa to go“ (S.14)



Ordinationsfeier unseres Vikars (S.31)

## Impressum

**Ausgabe:**  
01-2021

**Auflage:**  
1000 Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
quartalsweise

**Herausgeber:**  
Evangelische  
Kirchengemeinde  
Schwanenberg

**Redaktion:**  
Pfr. Robin Banerjee  
Annette Banerjee  
Sarah Heinen  
Erich Horn  
Markus Horn  
Andreas Landmesser  
Ellen Voigt

**V.i.S.d.P.:**  
Presbyterium  
der evangelischen  
Kirchengemeinde  
Schwanenberg

**Druck und Verlag:**  
Druckhaus Harms e.K.  
Martin-Luther-Weg 1  
29393 Groß-Oesingen

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Bei eingereichten Artikeln behält sich die Redaktion Kürzungen und Überarbeitungen vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Druckfehler vorbehalten.

**besuchen Sie uns  
im Internet unter:**  
[www.schwanenberg.ekir.de](http://www.schwanenberg.ekir.de)



Der Schwanenberger Adventskalender war trotz der Einschränkungen ein Highlight des Dezembers (S.40)



|                                                                                                 |       |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| <b>Termine März - Mai</b>                                                                       | 22-27 |
| <i>Gottesdienste, Andachten, Gesprächskreise, Frauenhilfe, Haltestelle, Urlaubstermine etc.</i> |       |
| <b>Kirchenchor</b>                                                                              | 28-29 |
| <b>Konfirmanden 2021</b>                                                                        | 30    |
| <b>Ordination Marc Jansen</b>                                                                   | 31    |
| <b>Videogottesdienste</b>                                                                       | 32-33 |
| <b>Sapperlot</b>                                                                                | 34-39 |
| <i>Der Schwanenberger Podcast</i>                                                               |       |
| <b>Adventskalender</b>                                                                          | 40-41 |
| <b>Wir sind für Sie da</b>                                                                      | 42    |

## Barmherzigkeit heißt: Ich zeige Herz



*Gedanken zur Jahreslosung  
2021 – „Seid barmherzig wie  
auch euer Vater barmherzig  
ist.“ (Lk 6,36)*

### Liebe Gemeindeglieder!

Im Hebräischen bezeichnet der Begriff Barmherzigkeit („rachamim“) ursprünglich die Gebärmutter. Barmherzigkeit wird also von einem ganz tiefen Mitgefühl mit dem anderen ausgelöst. Sie schenkt Geborgenheit im Mutter-schoß und macht dadurch neues Leben möglich. Es ist das, was wir mit „warmherzig“ beschreiben. Das griechische Wort dafür ist „eleos“. Es ist aus dem liturgischen Gebet „Kyrie eleison“ (Herr, erbarme dich) bekannt. Das deutsche Wort ist dem lateinischen „misericordia“ nachgebildet. Dieses ist zusammengesetzt aus „miser“ (arm, elend) und „cor“ (Herz). Es meint eine Haltung der Zuwendung zu den Bedürftigen, die sich deren elende Lage zu Herzen gehen lässt. Zunächst wird also die Barmherzigkeit durch ein starkes Gefühl der Betroffenheit ausgelöst, aber dann wird sie immer verstanden als etwas, das zur Tat führt. Barmherzigkeit erweist sich erst in der konkreten Hilfe, die das Schicksal des anderen wenden will, als echt.

Barmherzigkeit ist die Voraussetzung dafür, dass in Beziehungen nicht der Bruch, die Untreue und der Tod das letzte Wort haben, sondern durch Vergebung und Versöhnung neues Leben wachsen kann.

2. Mose 34,6 beschreibt Gott als den, der barmherzig, gnädig, geduldig und von großer Gnade und Treue ist. Als solcher zeigt er sich dort, weil er am Bundesschluss mit seinem Volk festhält trotz dessen Tanz um das goldene Kalb. Die Barmherzigkeit Gottes erweist sich in seiner Vergebung und in der Treue zu seinem Volk, die bestehen bleibt, auch wenn dieses Volk immer wieder taub ist für Gottes Wort und sein Heil bei anderen Göttern sucht. Immer wieder lässt er sich anrühren und schafft Heil aus dem Unheil, das Menschen angerichtet haben.

Gott ist ein Gott der Beziehung, der liebenden Zuwendung. Er möchte nicht nur mit uns Menschen in einer liebenden Beziehung stehen,

sondern er wünscht sich, dass auch unsere Beziehungen von dieser Haltung geprägt sind.

Die wahre Verehrung Gottes zeigt sich in unserem Verhalten dem Mitmenschen gegenüber. Lasse ich Gnade vor Recht gelten?

Kann ich vergeben?

Lasse ich mich die Not des anderen etwas angehen?

Bleibe ich in meinen wohlgemeinten Prinzipien stecken, die mir sagen: „Wo kommen wir da hin ...?“ Oder setze ich mich darüber hinweg, wenn es um das Erbarmen mit einem anderen geht? So wie Albert Camus es einmal formuliert hat: „Seine Grundsätze sollte man für die wenigen Augenblicke in seinem Leben aufsparen, in denen es auf Grundsätze ankommt. Für das meiste genügt ein wenig Barmherzigkeit.“

Jesus ist darin ein Meister, sich von den Menschen anrühren zu lassen und Prinzipien auch über Bord zu werfen. Er fühlte sich zunächst nur zu „den verlorenen Schafen des Hauses Israel“ gesandt. Aber dann lässt er sich von der kanaänäischen Frau (einer Heidin) ansprechen: „Frau, dein Glaube ist groß. Dir geschehe, wie du willst!“ (Matthäus 15,21-28). Ebenso als ein römischer Hauptmann um die Heilung seines Knechtes bittet. Hier gerät Jesus sogar ins Staunen und sagt: „Solchen Glauben habe ich in Israel bei keinem gefunden“ (Matthäus 8,10b).

Er setzt sich über das Sabbatgebot hinweg und sagt: „Was ist am Sabbat erlaubt: Gutes tun oder Böses tun,

Leben retten oder töten?“ (Markus 3,4)

Herz zeigen, das ist da gefordert, wo Leben in Gefahr ist, wo es einer Gerechtigkeit geopfert wird, die dem persönlichen Leben eines anderen nicht gerecht wird.

Sicher: Nicht immer können wir alle Prinzipien über Bord werfen und jedem Einzelnen gerecht werden. Wir sind oft selbst verfangen in die Umstände, die uns hindern, der Barmherzigkeit den Vorrang zu geben. Aber es ist schlimm, wenn wir unter dieser eigenen Not nicht leiden, sondern uns unserer vermeintlich „gerechten“ Sache so sicher sind.

Barmherzigkeit erfordert auch Geduld. Nicht alle Konflikte lassen sich mit etwas gutem Willen lösen. Wir brauchen oft einen langen Atem.

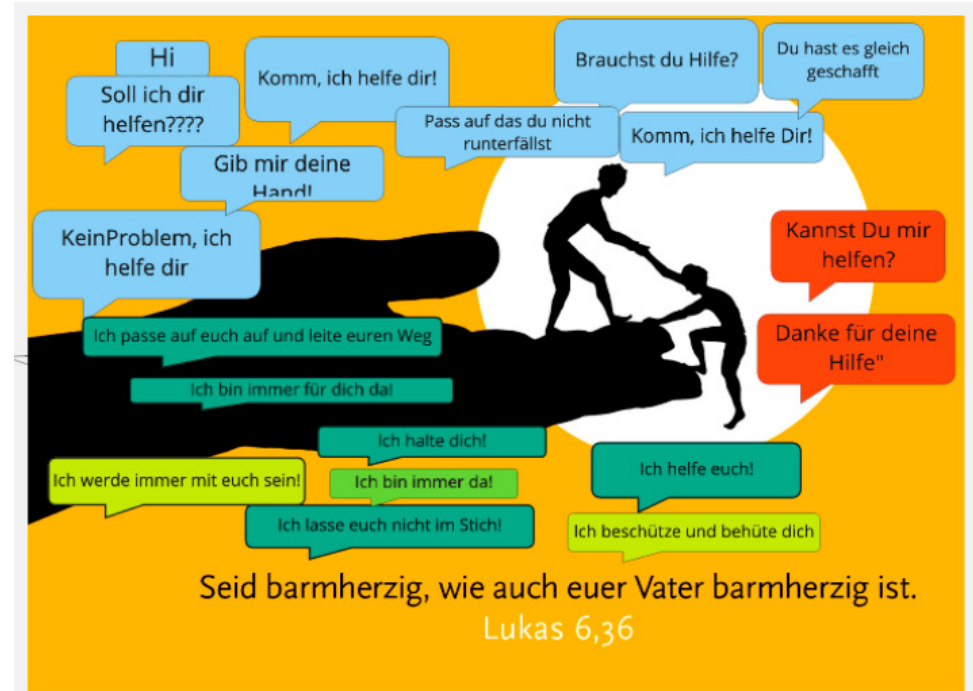
Wir müssen Menschen auch die Freiheit lassen, Wege zu gehen, die wir für verkehrt halten, ja sogar für schädlich. Wenn nichts mehr hilft, Beten hilft immer. Wenn wir einander nichts mehr zu sagen haben, dann können wir selbst dieses Schweigen immer noch vor Gott tragen und so auch die Beziehung zum anderen aufrechterhalten. Auch wenn wir einen anderen nur noch mit Mühe ertragen können, ist dies eine Form des Mittragens. Der andere ist uns nicht gleichgültig. Gott, der hört und sieht, wird Brücken bauen, wo wir nur noch schweigend „ausharren“ können (Psalm 130,5).

Wenn wir so zu glauben versuchen, werden wir erfahren, dass beim Herrn reiche Erlösung ist. Plötzlich

ergibt sich ein Gespräch, wächst Vertrauen, wo lange Misstrauen die Oberhand hatte. Wird Befreiung erlebt, die aufatmen lässt. Das sind die Momente der Gegenwart Gottes, die so kostbar sind. Darum dürfen wir Herz zeigen. Es ist kein Zeichen von Schwäche, barmherzig zu sein und zu verzeihen. Es ist ein Zeichen von innerer Stärke, zu segnen und die Hand zu reichen, wo wir Ablehnung, Hass

und Feindschaft erfahren. Selbst, wenn Versöhnung nicht möglich ist, ist es für uns gut, uns nicht die Lebensfreude und -lust verderben zu lassen, durch eine vergiftete Atmosphäre und die Kälte der zugeschlagenen Türen und verschlossenen Herzen.

*Es grüßt Sie alle ganz herzlich,  
Ihr Pfarrer Robin Banerjee*



"Die große Hand ist eine Metapher für Gott"

"Gott unterstützt den Menschen"

"Der Mensch unterstützt Gott"

"Ich denke, dass das Bild bedeuten soll: Dass Gott zwar die ganze Welt hält, aber wir Menschen uns trotzdem gegenseitig helfen sollen und Gott nur das große Ganze hält."

*Konfirmanden und Vikare haben diese Graphik im Predigerseminar Wuppertal im Rahmen der Pfarrerausbildung entwickelt.*

## Passionsandachten 2021

*Durch alle Zeit strahlt hell das Kreuz*

*„Das Kreuz ist ein Skandal!“*

So ähnlich hat es schon damals der Apostel Paulus auf den Punkt gebracht. Der Tod Jesu am Kreuz ist und bleibt eine anstößige Sache. Jedes Jahr in der Karwoche, da begegnet uns dieses unbegreifliche Geschehen am Kreuz. In der Woche der Erinnerung an das Leiden Jesu, da stellt sich die Frage nach dem Leiden in der Welt immer wieder neu. In diesem Jahr wegen der anhaltenden Covid-19 Pandemie umso mehr.

*„Durch alle Zeit strahlt hell das Kreuz.“*

Das Kreuz ist und bleibt aber auch das Symbol für uns als Kirche. Das Kreuz zeigt, dass vielleicht gerade die Situationen, die wir als zerbrochen und dunkel erleben, besonders durchlässig werden für das Licht und die Kraft Gottes.

In den Passionsandachten hören wir zwei traditionsreiche Lieder aus dem englischsprachigen Raum:

1. *Auf das Kreuz will ich vertrauen (In the Cross of Christ I Glory),*
2. *O Liebe, unermesslich hoch (O Love, How Deep).*

Am Gründonnerstag - zur Erinnerung an das letzte Abendmahl – da betrachten wir eine etwas andere Darstellung zum letzten Abendmahl: das abendmahllose Abendmahl.

Ich lade sie herzlich ein – soweit die Bestimmungen es zulassen - mit mir die Karwoche zu begehen.

*Vikar Marc Jansen*



*„Auf das Kreuz will ich vertrauen“  
(Dienstag, 30.03.2021 um 19.30 Uhr)*

*„O Liebe, unermesslich hoch“  
(Mittwoch, 31.03.2021 um 19.30 Uhr)*

*„Leuchtzeichen in der Nacht“  
(Gründonnerstag, 01.04.2021  
um 19.30 Uhr)*

## Osternacht am

*Sa, 03.04.2021 um 21:30 Uhr*

Osternacht. Die „Nacht der Nächte“: eine Nacht des Wachens und Betens zum Gedenken an die Auferstehung Jesu Christi von den Toten und damit an den Durchgang zum Leben.

In diesem Jahr verlegen wir den Ostergottesdienst von Sonntagmorgen auf Samstagnacht. Ein Gottesdienst, der im Dunklen beginnt und nach und nach durch das Osterlicht erhellt wird. Ein Gottesdienst, wo wir erleben wollen, dass es mit der Finsternis bald vorbei ist und dass das Licht in die Welt kommt.

So wie bei allen anderen Planungen, wird auch die Gestaltung und der Ablauf des Gottesdienstes davon abhängig sein, wie die aktuellen Bestimmungen und Auflagen für die Durchführung der Gottesdienste aussehen. So hoffen und wünschen wir aber, dass wir mit der Osternacht in diesem Jahr einen meditativen und atmosphärischen Auftakt für die Ostertage haben.

*Vikar Marc Jansen*



# KiTa wird digital –

## Einführung der „Kita-Info-App“

Keine Angst, die Betreuung und Förderung der KiTa-Kinder bleibt natürlich analog und wird nicht durch digitale Formate ersetzt - *dazu später mehr.*

Digitalisierung und Corona-Krise sind die Schlagworte unserer Zeit. Wie so oft werden Entwicklungen durch eine Krise früher oder konsequenter nach vorne getrieben. So verhält es sich auch in unserer Kirchengemeinde mit der Digitalisierung, wie die kürzlich hervorgebrachten neuen Gottesdienst-Formate „Gottesdienst unterwegs“, „Gottesdienst aus der Kirche“ und der am 31.1.2021 erstmals durchgeführte Zoom-Gottesdienst gezeigt haben. Auch der Ende letzten Jahres gestartete Audio-Podcast „Sapperlot“ oder das kürzlich über unsere Homepage ins Netz gestellte „Corona-Mut-Mach-Video“ unserer Konfis zeigen diese Entwicklung.



**Zurück zur Digitalisierung unserer KiTa:** Im Gegensatz zu den oben erwähnten digitalen Formaten handelt es sich bei der Einführung der **KiTa-Info-App** nicht um ein alternatives Format zur Teilnahme an Veranstaltungen, die zurzeit nicht im Präsenzformat abgehalten werden können, sondern die App dient der Verbesserung der formalen Abstimmung zwischen Eltern und dem KiTa-Team. Dieses Instrument hilft gerade jetzt in der Corona-Krise, wo Begegnungen reduziert werden sollten, den Kontakt mit den Eltern auf einem hohen Niveau aufrecht zu erhalten und sicherzustellen, dass alle Eltern erreicht werden. Aber auch dann, wenn die Krise

mal wieder vorbei sein sollte, bleibt die App als äußerst werthaltiges Organisationsmittel im Einsatz.

Das KiTa-Team um Frau Schnitzler hat die ersten Eindrücke unter dem Titel „Ende der Zettelwirtschaft im Evangelischen Kindergarten Schwanenberg“ kurz skizziert (*siehe nächste Seite*).

Zunächst noch einige Zahlen und allgemeine Informationen:

- » Zurzeit gehen 89 Kinder aus 77 Familien in die KiTa
- » Alle Familien nutzen die App (100%)
- » Insgesamt nutzen 103 Erziehungsberechtigte die App
- » Alle Mitarbeiter haben die App aufgespielt
- » Es gibt verschiedene Mitteilungsgruppen innerhalb der App. Zusätzlich zu den fünf Kindergruppen (Rot, Blau usw.) gibt es noch eine Gruppe „Schukis“, eine Gruppe „Elternrat“ und eine Gruppe „Team“.
- » In jeder der KiTa-Gruppen gibt es einen Editor, der für seine Gruppe Infos an die Eltern seiner Gruppe weiterleiten kann. Hierzu sollen in Kürze noch fünf iPads angeschafft werden, sodass jede Gruppe zu jeder Zeit unter anderem mit der App arbeiten kann.

Die Premium-Plus-Version der App ist bei uns im Einsatz – kurzer Auszug aus der Liste wesentlicher Funktionen:

- » Unbegrenzte Anzahl von Nachrichtenempfängern
- » Nachrichtenversand über App und E-Mail
- » Kalenderfunktion
- » Telefon- und E-Mail-Support, Updates
- » Abwesenheitsmeldungen empfangen und verwalten
- » Rückmeldungen erstellen und verwalten, inkl. automatischer Erinnerungsfunktion
- » Vorlagen erstellen und speichern
- » Automatische Löschrufen für Nachrichten einstellen
- » Gelöschte Nachrichten innerhalb von 28 Tagen wiederherstellen
- » Mehrere PDF-Dateien in einer Nachricht versenden
- » Wichtige Nachrichten markieren
- » Video-URL versenden

Datenschutz war bei der Auswahl dieser App ein wichtiger Gesichtspunkt. Der Softwarehersteller und der Host-Server befinden sich in Deutschland. Es gelten ausschließlich europäische und deutsche Standards.

*Erich Horn*

*Bitte auf der nächsten Seite weiterlesen > Bericht des KiTa-Teams.*

## Ende der Zettelwirtschaft im Evangelischen Kindergarten Schwanenberg

### Eltern erhalten Nachrichten und Termine ab sofort per Smartphone-App

Seit dem 01.02.2021 ist die KiTa-Info-App der Stay Informed GmbH in unserer KiTa aktiv.

Diese App hat viele Vorteile, die sich positiv auf unsere pädagogische- und organisatorische Arbeit auswirken. Durch die vereinfachte Organisation z. B. beim Versenden von Elternbriefen, beim Auswerten von Rücklaufzetteln, beim Weiterleiten von Informationen usw. gewinnen wir Zeit, die direkt den Kindern zugutekommt.

In der Vergangenheit gingen oft Elternbriefe in Papierform verloren. Ein Vorteil dieser App ist, dass die verteilten Elternbriefe und Einladungen immer wieder eingesehen werden und nicht verloren gehen können. Nur das KiTa-Team kann in der App Dokumente verändern oder löschen. Der Administrator kann sehen, welche Eltern die Elternpost noch nicht gelesen haben und gegebenenfalls noch einmal darauf hinweisen. Ein Verlorengehen oder versehentliches Löschen der Dokumente ist nicht möglich. Auch digitale Rückmeldezettel können über diese App ausgefüllt und an die KiTa zurückgesendet werden.

Als wir uns im Vorfeld im KiTa Team über die Anschaffung dieser

App ausgetauscht haben, fanden wir auch den Aspekt, Papier und Druckerpatronen einzusparen, sehr wichtig. Somit können wir aktiv das Umweltsiegel „Der grüne Hahn“ unterstützen.

Auch bei den Eltern hat die KiTa-Info-App positiven Anklang gefunden. Die zuvor notwendige Registrierung per E-Mail wurde von allen Eltern vorgenommen. Und schon kurz nach dem Start wurde die App bereits von einigen Eltern genutzt, z.B. um ihr Kind für einen Zeitraum abzumelden.

Beide sorgeberechtigten Elternteile können Nachrichten, Termine und Informationen kostenlos auf ihr Smartphone erhalten und einsehen.

Die Nachrichten und Daten für einzelne Eltern sind im Gegensatz zu anderen gängigen Chat-Programmen (wie z.B. WhatsApp, Facebook, usw.) für die anderen Eltern nicht sichtbar.

Die KiTa-Info-App hat für uns als KiTa-Team den Vorteil, dass wir ganze Elterngruppen erreichen, aber auch Nachrichten an einzelne Eltern senden können.

Die Eltern behalten den Überblick über alle Infos aus der Kita, da sie alle geordnet in der App einlaufen. So gibt es unter anderem die Mög-

lichkeit, den wöchentlichen Speiseplan einzusehen. Wenn die Kinder z.B. zu Hause vom Essen berichten, können die Eltern anhand der App nachvollziehen, was es an dem jeweiligen Tag in der KiTa zu essen gab.

Die App ist DSGVO-konform, werbefrei und für die Eltern kostenfrei. Die Daten der Eltern und Kinder werden nicht kommerziell ausgewertet, verkauft oder an unbefugte Dritte weitergegeben.

Uns als KiTa-Team ist es ein Anliegen, dass die KiTa-Info-App keine persönlichen Elterngespräche ersetzen soll und die Eltern uns auch weiterhin bei Problemen, Fragen, Sorgen und Nöten jederzeit kontaktieren können.

*KiTa-Team: Christina Gerards, Mareike Tomczak, Sandra Kremers, Annette Schnitzler*



**Kita Info-App**

*seit dem 1.2.2021  
bei uns im Einsatz*

**Die Kita-Info-App ist jetzt für diese  
Kindertageseinrichtung verfügbar!**

Erhalten Sie ab sofort alle Nachrichten und Termine direkt auf Ihr Handy.  
Laden Sie sich die App im Apple App Store oder im Google Play Store  
gratis herunter. Suchen Sie einfach nach:

**kita-info-app**

## KiTa to go

Dem Appell der Bundesregierung, die Kinder derzeit möglichst nicht in den Kindergarten zu bringen, ist ein Großteil unserer Familien gefolgt. Daher besuchen derzeit nicht alle Kinder unseren Kindergarten.

Für die Kinder, die zu Hause betreut werden, hat sich das KiTa-Team Anregungen für den „**Alltag zu Hause**“ überlegt - die „**Kita to go**“



Von montags bis mittwochs haben die Eltern die Möglichkeit, den Handzettel für die „KiTa to go“ im Kindergarten abzuholen.

In der ersten Woche (25.01.2021 - 27.01.2021) konnten die Kinder an der Familienrallye durch Schwanenberg teilnehmen. Dabei haben sie Aufgaben rund um Schwanenberg gelöst. Nach erfolgreicher Teilnahme durften die Familien die gelösten Aufgabenzettel in der KiTa abgeben und sich anschließend eine Urkunde ausdrucken, welche die Eltern über die neue Kita-App zugeschickt bekamen. Ein besonderes Highlight war die „Steinschlange“ vor der KiTa-Tür.



Jedes Kind konnte einen selbst bemalten Stein an einen vorbereiteten Schlangenkopf anlegen.

Aber auch die Kreidebilder im Wendehammer „In der Schlei“



und die Stoffstreifen am Zaun im Eingangsbereich der KiTa erfreuten sich großer Beliebtheit.



Viele Familien haben dieses Angebot der KiTa gerne für sich genutzt.

Die zweite Woche stand ganz im Zeichen der Vögel im Winter. Es gab u.a. Rezepte für Vogelfutter und Bastelideen. In der dritten Woche gab es Spiel- und Bastelanregungen rund um das Thema Karneval.

Natürlich wünscht sich das gesamte KiTa-Team, dass der KiTa-Alltag bald wieder wie gewohnt stattfinden kann.

*KiTA-Team: Christina Gerards,  
Mareike Tomczak, Sandra Kremers,  
Annette Schnitzler*



### Auszeit Pfarrer Robin Banerjee

Wenn ein Pfarrer zweieinhalb Jahre Mentor für einen Vikar war, darf er danach, wenn der Vikar, die Gemeinde und der Superintendent zustimmen, in eine Auszeit gehen. Dies wird nun für mich möglich und ich werde die Zeit für eine Kur nutzen. Vikar Marc Jansen wird mich in der Zeit vom 28.3. - 9.5.2021 vertreten.

### Weggang Pfarrer Ulrich Henschel

Pfarrer Ulrich Henschel wird die Ev. Kirchengemeinde Wegberg im April 2021 wieder verlassen und eine neue Stelle antreten. Wir wünschen ihm Gesundheit, alles Gute und Gottes Segen. Pfarrer Robin Banerjee wird in Wegberg die Vakanzvertretung übernehmen.

## Ein Tag wie im Kloster

Ein Klostertag in Schwanenberg mit Workshops rund um das klösterliche Leben.

### Klostertag abgesagt

### Nachholtermin Klostertag?

Nach der Absage des Klostertages, der eigentlich letztes Jahr im November hätte stattfinden sollen, war natürlich immer noch die Überlegung im Raum, wann man den Tag nachholen könnte. Dadurch dass meine Zeit in der Schwanenberger Gemeinde noch um zwei Monate verlängert wurde, wäre ein Nachholtermin in den Monaten April und Mai denkbar gewesen. Die zurückliegenden Entwicklungen rund um das Pandemie-Geschehen lassen aber auch die Planung für diese Monate auf sehr ungewissen Boden stehen. Es wurde daher beschlossen, dass man den Tag erst einmal weiter verschiebt. Auch wenn ich in der folgenden Zeit nicht mehr in Schwanenberg bin, so hoffe ich dennoch, dass die Idee weiterlebt und der Klostertag eines Tages in Schwanenberg das Licht der Welt erblickt. Sobald es soweit ist, werde ich natürlich mit dabei sein, wenn es zum ersten Morgengebet um 06:00 Uhr in die Schwanenberger Kirche geht.

Vikar Marc Jansen

### Online-Kollekten

– Wir bitten um Ihre Unterstützung

#### BROT FÜR DIE WELT

Kindern Zukunft schenken! Unter diesem Motto findet die 62. Aktion statt. Weltweit müssen etwa 152 Millionen Mädchen und Jungen Kinderarbeit leisten, wir gehen gemeinsam mit unseren Partnern dagegen vor.

Aus aktuellem Anlass bitten wir Sie, Ihre Spende auf das folgende Konto zu überweisen: IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Oder spenden Sie direkt online:

[www.brot-fuer-die-welt.de/spenden/](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spenden/)



#### FÜR UNSERE KIRCHENGEMEINDE - Schwanenberg

Im März für die Erwachsen- und Seniorenarbeit. Im Mai für die Kirchenmusik Überweisen Sie Ihre Spende bitte auf folgendes Konto:

IBAN: DE 48 3106 0517 6031 9010 12

Wir bedanken uns bei allen Spendern ganz herzlich!



## 3. Ökumenischer Kirchentag

Frankfurt am Main, 12.-16. Mai 2021

### Ökumenischer Kirchentag in Frankfurt

#### als Präsenzveranstaltung abgesagt

Der 3. Ökumenische Kirchentag in Frankfurt dieses Jahr ist als Präsenzveranstaltung Corona-bedingt abgesagt. Unsere vorbestellten Hotelzimmer haben wir storniert.

Allerdings können Sie sich über die Homepage des Kirchentages zu digital präsentierten Veranstaltungen anmelden.

Hier die Internetadresse des Kirchentages:

<https://www.oekt.de>



## Sternsinger



Gerne hätten wir es gesehen, dass Kinder in Begleitung Erwachsener und Jugendlicher als Sternsinger durch unsere Orte gezogen wären und sich für die größte Aktion von Kindern für Kinder engagiert hätten. Aber das war aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht möglich. So haben wir in diesem Jahr Sammeldosen an verschiedenen Orten unserer Gemeinde aufgestellt und darüber hinaus um Online-Spenden für die Sternsingeraktion gebeten. Das Gesamtergebnis stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest, aber an Bargeld konnten wir 644,66 € zum Ergebnis beitragen. Herzlichen Dank dafür. Das Gesamt-Ergebnis wird unter [www.christkoenig-erkelenz.de](http://www.christkoenig-erkelenz.de) bekannt gegeben.

Wir hoffen sehr, dass nächstes Jahr wieder viele Sternsinger durch unsere Orte ziehen.

## Die zweite Chance für Ihr Handy

MITMACHEN, RESSOURCEN SCHONEN, PROJEKTE FÖRDERN

Jedes gesammelte Handy ist wichtig und schont die wertvollen Ressourcen für die zukünftigen Generationen.

Sie möchten auch aktiv werden? Dann bringen Sie bei Ihrem nächsten Besuch im Gemeindebüro Ihr gebrauchtes Handy, das Sie nicht mehr benötigen, mit und werfen es in die hier aufgestellte Sammelbox.

Die Handyrücknahme erfolgt über ein Sammelcenter der Deutschen Telekom. Dies verspricht für den gesamten Prozess der Handy-Rücknahme die Einhaltung hoher Sicherheitsstandards im Datenschutz sowie ressourcenschonende Weiterverwendung oder Recycling der Handys.

Gern können Sie hier im Gemeindebüro weitere Information darüber erhalten. An der Sammelbox liegen Flyer aus, die über die Verwertung Ihres alten Handys Auskunft geben.



Diese Graphik hat Lina Eigelshoven gestaltet. Sie können sie als Postkarte im Geschäft Ihrer Mutter „Der Laden, Kiosk und mehr ...“ am Rheinweg gegenüber der Marktschänke erwerben.



## Kollektenbestimmung der Ausgangskollekten im Kirchenjahr 2021 März – Juni 2021

|            |                                                                                                          |
|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 07.03.2021 | Hilfen für evangelische Minderheitskirchen Gustav-Adolf-Werk                                             |
| 14.03.2021 | Ev. Bildungsarbeit an Schulen und Universitäten                                                          |
| 21.03.2021 | Wahlkollekte: Indien – Hilfe für Müll sammelnde Kinder aus Mumbai                                        |
| 28.03.2021 | Diakonische Jugendhilfe                                                                                  |
| 01.04.2021 | Wahlkollekte: Sierra Leone – Brot für die Welt setzt sich für die Rechte der Kinder und Jugendlichen ein |
| 02.04.2021 | Hilfe für Gefährdete Obdachlosenhilfe, Straffälligenhilfe und Suchthilfe                                 |
| 03.04.2021 | Brot für die Welt                                                                                        |
| 04.04.2021 | Brot für die Welt                                                                                        |
| 05.04.2021 | Hospiz Regenbogen Wassenberg                                                                             |
| 11.04.2021 | Versöhnungs- und Menschenrechtsarbeit (EKiR)                                                             |
| 18.04.2021 | Bildungs- und Begegnungsarbeit im Ausland Foyer le Pont                                                  |
| 25.04.2021 | Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit                                                                      |
| 02.05.2021 | Förderung der Kirchenmusik                                                                               |
| 09.05.2021 | Vereinte Evangelische Mission                                                                            |
| 13.05.2021 | Medizinische Direkthilfe Afrika - Kenia                                                                  |
| 16.05.2021 | Deutscher Evangelischer Kirchentag                                                                       |
| 23.05.2021 | Hoffnung für Osteuropa                                                                                   |
| 24.05.2021 | Patenkind der Kirchengemeinde                                                                            |
| 30.05.2021 | Wahlkollekte: Haiti – Brot für die Welt hilft bei der Errichtung eines Gesundheitszentrums               |
| 06.06.2021 | Kirchliche Werke und Verbände der Jugendarbeit                                                           |

## Gemeinde in Corona-Zeiten VII

### Evangelische Kirchengemeinde Schwanenberg

Schwanenberger Platz 13 - 41812 Erkelenz - Telefon 02431 / 2211 - Fax 7 64 64

**Pfarrer Robin Banerjee für das Presbyterium**



### Gemeinde in Corona-Zeiten VII

Sehr geehrte Gemeindeglieder,

ab dem 28.2.2021 finden bei uns wieder Gottesdienste statt.

Dazu müssen Sie folgendes wissen:

- Beginn 9.30 Uhr
- Der Gottesdienst ist kürzer (30-40 min.) und enthält nicht immer die volle Liturgie.
- Am Platz liegt wegen der vorgeschriebenen Nachverfolgbarkeit eine Karte, die füllen Sie bitte mit Adresse und Tel.Nr. aus; die Karten werden vier Wochen später vernichtet.
- Bitte tragen Sie eine FFP2-Maske oder eine OP-Maske; OP-Masken halten wir auch am Eingang für Sie bereit.
- Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände.
- Die Plätze sind markiert; am Platz darf die Maske nicht abgenommen werden. Wir haben wegen des einzuhaltenden Abstands nur 49 Plätze; wenn die Kirche voll ist, bitten wir Sie wieder zu gehen und einen Gottesdienst to go mitzunehmen (das ist der komplette Gottesdienst, der auch in der Kirche gehalten wird).
- Es wird nicht gesungen.
- Treten Sie über die Marktplatzseite ein und verlassen Sie die Kirche an der Pastoratsseite.

Den Gottesdienst to go gibt es weiterhin.

Beerdigungen dürfen stattfinden – in der Kirche und auf dem Friedhof.

Es dürfen keine Gruppen und Kreise stattfinden, auch nicht der Konfi-Unterricht. Gremien bis zu 20 Personen dürfen sich treffen; sie sollten aber möglichst per Zoom-Konferenz abgehalten werden.

Alle Hauptamtlichen arbeiten weiter.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Ruhe und Gottes Segen.

Schwanenberg, den 17. Februar 2021

### Kollekten- und Spendenaufstellung 2020

|                                                 |                    |
|-------------------------------------------------|--------------------|
| <b>Zuwendung Förderverein</b> Substanzerhaltung |                    |
| Kirche                                          | € 8.000,00         |
| Gemeindehaus                                    | € 4.800,00         |
| Pastorat                                        | € 800,00           |
| Jugendscheune                                   | € 4.300,00         |
| <b>Summe</b>                                    | <b>€ 17.900,00</b> |

### Zur Verwendung in unserer Gemeinde

|                                |                    |
|--------------------------------|--------------------|
| Kirchenmusik                   | € 1.097,70         |
| Kinder- und Jugendarbeit       | € 2.405,72         |
| Jugendprojekt-Theater          | € 880,00           |
| Erwachsenen- u. Seniorenarbeit | € 2.019,39         |
| Kirche                         | € 67,42            |
| Gemeindebrief                  | € 1.208,00         |
| Konfirmandenarbeit             | € 2.738,50         |
| Podcast "Saperlot"             | € 820,00           |
| Anschaffung neue Paramente     | € 6.290,52         |
| <b>Summe</b>                   | <b>€ 17.527,25</b> |

### Zur Weiterleitung an externe Empfänger

|                                           |                   |
|-------------------------------------------|-------------------|
| BROT für die WELT                         | € 240,00          |
| Kindernothilfe - Patenkinder              | € 1.011,14        |
| Diakoniestiftung Erkelenz, Lövenich, Baal | € 155,52          |
| Heilpädagog. Zentrum Pskow                | € 68,45           |
| Mediz. Dirkethilfe Kenia                  | € 662,05          |
| Hospiz Regenbogen Wassenberg              | € 50,00           |
| <b>Summe</b>                              | <b>€ 1.406,66</b> |

### Konfirmation 2021 - verschoben

Das Presbyterium hat gemeinsam mit den Eltern der Konfirmanden 2021 beschlossen, die Konfirmation dieses Jahr – genau wie letztes Jahr – auf den letzten Sonntag im August zu verschieben. So wird unsere diesjährige Konfirmation am **29. August 2021 um 9.30 Uhr** stattfinden in einer Form, die sich aus den geltenden Coronahygieneregeln ergibt. Wir hoffen, dass wir im Sommer wieder 150 Personen in die Kirche lassen können.

*Pfarrer Robin Banerjee*

## Gottesdienste

|                |           |                                                                                                 |
|----------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So. 14.03.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br>mit Taufe<br>Pfr. Robin Banerjee                                                |
| So. 21.03.2021 | 9:30 Uhr  | Ringtauschgottesdienst<br>Pfrin. Anke Neubauer-Krauß                                            |
| So. 28.03.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br>Pfr. Robin Banerjee                                                             |
| Di. 30.03.2021 | 19:30 Uhr | Passionsandacht<br>„Auf das Kreuz will ich vertrauen“<br>Vikar Marc Jansen                      |
| Mi. 31.03.2021 | 19:30 Uhr | Passionsandacht<br>„O Liebe, unermesslich hoch“<br>Vikar Marc Jansen                            |
| Do. 01.04.2021 | 19:30 Uhr | Gottesdienst am Gründonnerstag<br>mit Abendmahl/Saft<br>Vikar Marc Jansen                       |
| Fr. 02.04.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst am Karfreitag<br>Prädikant Markus Kalberg<br>mit Abendmahl/Wein<br>und Kirchenchor |
| Sa. 03.04.2021 | 21:30 Uhr | Osternacht<br>Vikar Marc Jansen                                                                 |
| So. 04.04.2021 |           | Kein Gottesdienst                                                                               |
| Mo. 05.04.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst am Ostermontag<br>Sup. Pfr. Jens Sannig                                            |
| So. 11.04.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br>Vikar Marc Jansen                                                               |
| So. 18.04.2021 | 9:30 Uhr  | Ringtauschgottesdienst<br>Pfrin. Anke Neubauer-Krauß                                            |
| So. 25.04.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br>Vikar Marc Jansen                                                               |
| So. 02.05.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br>mit Abendmahl/Saft<br>Pfrin. Grit deBoer                                        |
| anschließend   | 10:30 Uhr | Kirchkaffee                                                                                     |

|                |           |                                                                                                                                                                    |
|----------------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So. 09.05.2021 | 9:30 Uhr  | Familiengottesdienst<br>mit Taufe und Kinderchor<br>Vikar Marc Jansen und Team                                                                                     |
| Do. 13.05.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst zu<br>Christi Himmelfahrt<br>Vikar Marc Jansen                                                                                                        |
| So. 16.05.2021 | 9:30 Uhr  | Ringtauschgottesdienst<br>Pfr. Wolfgang Krosta                                                                                                                     |
| So. 23.05.2021 | 15:30 Uhr | Gottesdienst zu Pfingsten<br><b>mit Ordination des Vikars Marc Jansen</b><br>mit Musikgruppen<br>Pfr. Robin Banerjee, Vikar Marc Jansen,<br>Sup. Pfr. Jens Sanning |
| Mo. 24.05.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst zu Pfingstmontag<br>mit Taufen<br>Pfr. Robin Banerjee                                                                                                 |
| So. 30.05.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br><b>evtl. mit Übergabe der neuen Paramente</b><br>Pfr. Robin Banerjee                                                                               |
| So. 06.06.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br>mit Abendmahl/Wein<br>Prädikant Markus Kalberg                                                                                                     |
| anschließend   | 10:30 Uhr | Kirchkaffee                                                                                                                                                        |
| So. 13.06.2021 | 9:30 Uhr  | Gottesdienst<br>mit Taufe<br>Pfr. Robin Banerjee                                                                                                                   |

Pfr. Robin Banerjee ist vom 28.3.-9.5.2021 in einer Auszeit. Vikar Marc Jansen übernimmt seine Vertretung.

**Kindergottesdienste** - immer sonntags von 11:15 - 12:15 Uhr -  
wenn die Corona-Regeln es zulassen

|                |           |                      |
|----------------|-----------|----------------------|
| So. 14.03.2021 | 11.15 Uhr | Kindergottesdienst   |
| So. 21.03.2021 | 11:15Uhr  | Kindergottesdienst   |
| So. 18.04.2021 | 11.15 Uhr | Kindergottesdienst   |
| So. 09.05.2021 | 9:30 Uhr  | Familiengottesdienst |
| So. 16.05.2021 | 11.15 Uhr | Kindergottesdienst   |

## Abend-Andachten

Alle sind herzlich eingeladen zu kommen und in Gemeinschaft eine halbe Stunde Stille, Gebet und einen Bibeltext wahrzunehmen. So möge es uns gelingen, Gottes gutem Wort in unserem Alltag Raum zu geben.

Treffpunkt: Andachtsraum der Kirche oder der Jugendscheune, Mittwohabend um 19.30 Uhr

### Die nächsten Termine - *wenn die Corona-Regeln es zulassen:*

10.03. / 24.03. / 14.04. / 28.04. / 12.05. / 26.05. und 09.06.2021

Helma Henkel, Vikar Marc Jansen und Pfr. Robin Banerjee

## Ökumenisch-theologischer Gesprächskreis

Wir lesen ein neues Buch von Okko Herlyn (Kapitel für Kapitel, jeweils eines pro Treffen) über die „10 Gebote“!

Der Ökumenisch-theologische Kreis fühlt sich nicht als geschlossene Gruppe, sondern freut sich auf neue Gesichter. Vorkenntnisse braucht man nicht, schon gar nicht irgendein Wissen. Lust am Austausch und die normale und alltägliche Lebenserfahrung sind wichtig.



### Die nächsten Termine - *wenn die Corona-Regeln es zulassen:*

Mo. 29.03.2021 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Mo. 26.04.2021 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Mo. 31.05.2021 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Herzlich willkommen!

Pfr. Robin Banerjee und Vikar Marc Jansen

## Haltestelle „Jetzt“ für Frauen

### Die nächsten Termine - *wenn die Corona-Regeln es zulassen:*

Sa. 12.06.2021 14:00 Uhr Ausflug in die Nahe Welt

- Kaffeetafel bei Astrid Landmesser in Genhof und dann Besuch bei Horst Theißens Bienen in Genfeld -

Wir freuen uns auf Euch.

Das Team der Haltestelle „Jetzt“ für Frauen:

Andrea Kowalschek, Sylvia Büdding und Astrid Landmesser.

## Frauenhilfe

Die Frauenhilfe trifft sich mittwochs von 14.30 Uhr - 16.00 Uhr im Gemeindehaus - *wenn die Corona-Regeln es zulassen.*

### Die nächsten Termine:

|                |           |                                                                            |
|----------------|-----------|----------------------------------------------------------------------------|
| Mi.03.03.2021  | 14.30 Uhr | Handwerk, Geschäfte und Bauernhöfe in Schwanenberg<br>mit WS und Team      |
| Mi. 17.03.2021 | 14.30 Uhr | Bingo und Co<br>mit WS und Team                                            |
| Mi. 31.03.2021 | 14.30 Uhr | Rückblick und Planung<br>mit WS und Team                                   |
| Mi.14.04.2021  | 14.30 Uhr | Vom Keller bis zum Speicher - Frühjahrsputz - Wir erinnern uns             |
| Mi. 28.04.2021 | 14.30 Uhr | Biblische Texte und Geschichten<br>mit Robin Banerjee<br>Geburtstagskaffee |
| Mi. 12.05.2021 | 14.30 Uhr | Lehrjahre sind keine Herrenjahre<br>mit WS und Team                        |
| Mi. 26.05.2021 | 14.30 Uhr | Wenn einer eine Reise tut - Erlebnisse in Bus und Bahn<br>mit WS und Team  |
| Mi. 09.06.2021 | 14.30 Uhr | Ausflug in die nähere Umgebung<br>mit WS und Team                          |
| Mi. 23.06.2021 | 14.30 Uhr | Vereinsleben in Schwanenberg<br>mit WS und Team                            |

Kontakt: Waltraut Stiegels (Tel. 2471)

## Spieletreff 50+

Der Spieletreff trifft sich freitags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus - **wenn die Corona-Regeln es zulassen.**

Die nächsten Termine:

05.03. / 19.03. / 09.04. / 23.04. / 07.05. / 21.05. / 04.06. und 18.06.2021

Kontakt: Karin Pinter (Tel. 70551)

## Kirchenmusik

|              |                                                                                                                                   |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kinderchor   | ab 8 Jahren, immer mittwochs<br>17.45 Uhr - 18.50 Uhr im Gemeindehaus<br>Chorleitung: Ellen Nierhaus (Tel. 972 428)               |
| Jugendchor   | ab 12 Jahren, immer mittwochs<br>18.30 Uhr - 20.00 Uhr in der Jugendscheune<br>Chorleitung: Timo Merki (Tel. 0163-3650628)        |
| Kirchenchor  | immer mittwochs<br>19.45 Uhr - 21.45 Uhr im Gemeindehaus<br>Chorleitung: Luis Castellanos<br>Vorsitzender: Heinz Kamp (Tel. 6265) |
| Posaunenchor | immer freitags<br>20.00 Uhr - 22.00 Uhr im Gemeindehaus<br>Gesamtleitung: Tamara Hensen (Tel. 74080)                              |

## Töpferstube

Die Töpferwerkstatt der evangelischen Kirchengemeinde Schwanenberg bietet eine von vielen Möglichkeiten, seine Freizeit kreativ zu gestalten.

Die Öffnungszeiten sind in der Regel von September bis Dezember und von Januar bis April.

Für Erwachsene: montags von 9.30 - 12.00 Uhr  
und von 19.00 - 22.00 Uhr

Kontakt: Inge Weyermanns (Tel. 71567)

## Krabbel- und Spielgruppen

Hier treffen sich die Krabbelgruppen. Viele Spielsachen sind vorhanden – kleines Spielzeug und Bücher, aber auch größere Gefährte, warme und dicke Teppiche laden zum Spielen und Verweilen ein. Die Kinder können miteinander in Kontakt kommen, genauso wie die Eltern, die sich über Erziehung und anderes austauschen können oder einfach die Gemeinschaft untereinander pflegen. Es wird gesungen und zuweilen getanzt und hin und wieder werden kleine Ausflüge unternommen.

Wer hinzukommen möchte, ist herzlich eingeladen. Religions- oder Konfessionsgrenzen bestehen nicht. Wir freuen uns auf alle Kinder und Eltern, die das Angebot unserer Gemeinde wahrnehmen.

**Spielgruppe I** wöchentlich dienstags, von 09:00 – 11:00 Uhr  
Leitung: Hannah Rumpf

**Spielgruppe II** wöchentlich donnerstags, von 09:00 11:00 Uhr  
Leitung: Christina Schumacher

**Spielgruppe III** wöchentlich montags, von 09:00 – 11:00 Uhr  
Leitung: Alexandra Landmesser

Auf Grund der Corona-Bestimmungen bleibt die Jugendscheune bis auf Weiteres geschlossen. Es finden keine Treffen der Krabbelgruppen statt.

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Änderungen in unserem Schaukasten oder rufen im Gemeindebüro an.



# Konzert

Do., 13. Mai 2021, 17 Uhr

Evangelische Kirche Schwanenberg

Werke für Violoncello und Klavier

mit Soraya Ansari  
und Luis Castellanos

Eintritt frei – Spenden erbeten

[www.patreon.com/duoaken2](http://www.patreon.com/duoaken2)

[www.duoaken2.com](http://www.duoaken2.com)

## Kirchenchor

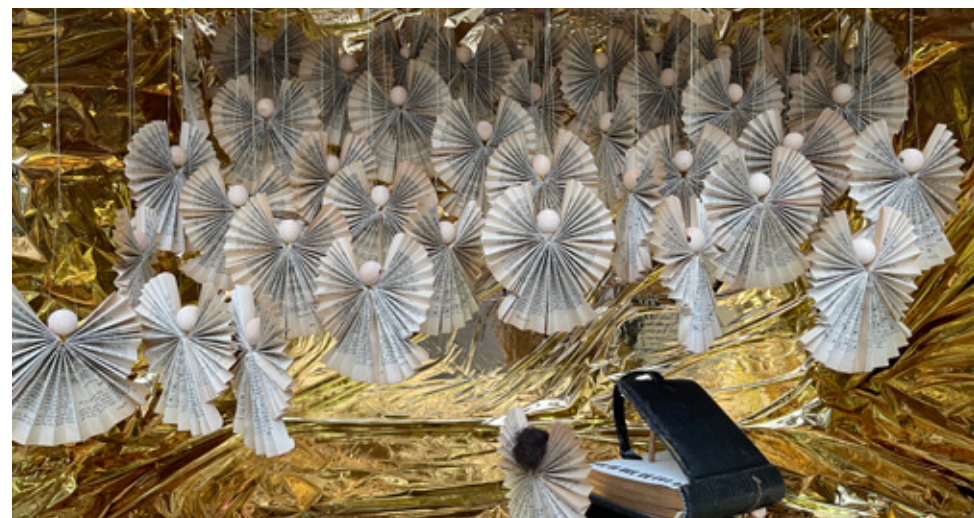
*Seit März 2020 nahezu Stillstand im Kirchenchor  
und Jubiläum noch einmal verschoben.*

Eine Goldhochzeit, zwei Auftritte, eine kleine Sängergruppe auf Beerdigungen, ein Mini-konzert der kleinen Probengruppe des Chores im Pastoratshof für den Restchor und ein Auftritt beim Adventskalender, das waren die äußerlich wahrgenommenen Aktivitäten des Kirchenchors. Kinderchor und Jugendchor konnten nur beim Adventskalender demonstrieren, dass es sie noch gibt. Der Kirchenchor musste nach ein paar Wochen zaghafter Proben mit begrenzter Teilnehmerzahl auch diese Aktivität wieder einstellen.

Das Verlangen nach Kontakt wurde schon kurz nach Beginn der Zwangspause durch die Schaffung einer „Whatsapp-Schnattergruppe“ etwas gestillt, die eifrig miteinander kommunizierte. Etwas Wertvolles bleibt jedoch auf der Strecke, nämlich der persönliche Kontakt.

Wann die Einschränkungen zu Ende sein werden, weiß zurzeit niemand. Unsere auf dieses Jahr verschobene Jubiläumsfeier haben wir noch nicht abgeschrieben, doch die Coronalage zwingt uns, sie mindestens auf die 2. Hälfte dieses Jahres zu verschieben. Im September oder Oktober hoffen wir, unser 101-jähriges Jubiläum feiern zu können, denn bis Mai werden wir wohl kaum mit einem normalen Probenbetrieb rechnen können, der für die Vorbereitung eines solchen Festes notwendig ist.

Einen genauen Termin können wir hoffentlich im nächsten Gemeindebrief nennen. Die Sängerinnen, groß und klein, brennen darauf, bald wieder etwas Schönes in Gemeinsamkeit erleben und mitgestalten zu können. Hoffentlich bleiben alle gesund.



## Unsere Konfirmanden

Unsere Konfirmanden sind natürlich wie alle anderen Gruppen sehr stark von Corona betroffen. Nicht nur, dass sie sich auf veränderte Schul- und Lernsituationen einstellen müssen; auch der Konfirmandenunterricht muss sich nach den Coronaregeln ausrichten.

Umso toller, dass sich unsere Konfirmanden jetzt auch auf Treffen im virtuellen Raum einlassen. Nun haben wir schon einige Treffen als Videokonferenz mit dem Programm „Zoom“ gemacht, für das unser Kirchenkreis und die EKir die Lizenzen bereitstellen. Das hat sehr gut geklappt. Wir konnten sogar aus dem Treffen heraus zwei Projekte initiieren. Mit Hilfe von Videocutterin Sarah Nellen aus Grambusch konnten wir das Corona-Mut-Mach-Video machen und arbeiten zurzeit an einem Video über den ersten Text in der Bibel: Die Schöpfung in 7 Tagen. Wir sind gespannt, ob wir das Video schon zur Veröffentlichung dieses Gemeindebriefes auf unserer Homepage sowie auf Facebook und Instagram präsentieren können.



### Konfirmation 2021 - verschoben

Das Presbyterium hat gemeinsam mit den Eltern der Konfirmanden 2021 beschlossen, die Konfirmation dieses Jahr – genau wie letztes Jahr – auf den letzten Sonntag im August zu verschieben. So wird unsere diesjährige Konfirmation am 29. August 2021 um 9.30 Uhr stattfinden in einer Form, die sich aus den geltenden Coronahygieneregeln ergibt. Wir hoffen, dass wir im Sommer wieder 150 Personen in die Kirche lassen können.

*Pfarrer Robin Banerjee*

### Die Goldkonfirmation der Jahrgänge 69/70 ...

... vom letzten Jahr könnte dieses Jahr stattfinden! Dafür haben wir Sonntag, den 7. November 2021 im Gemeindekalender reserviert.

## Ordination Vikar Marc Jansen

Liebe Gemeinde,

so schnell vergeht die Zeit. Zweieinhalb Jahre hier in Schwanenberg. Zweieinhalb Jahre dankbare Erinnerungen und lehrreiche Erfahrungen. Nachdem ich so langsam das Gefühl bekommen habe, dass ich Schwanenberg und die Schwanenberger erst richtig kennengelernt habe, so stehen die Segel nun auch schon wieder auf Abschied.

Zum März endet nach der Ablegung meiner letzten Prüfungen meine offizielle Zeit als Vikar in Schwanenberg. Die nächste Station steht dann auch schon fest. Für meine Probezeit als Pfarrer geht es für mich in die Kirchengemeinde Troisdorf bei Köln.

Doch ganz so schnell weg bin ich dann doch noch nicht. Für die Monate April und Mai werde ich noch in der Schwanenberger Gemeinde bleiben und Pfr. Robin Banerjee für eine kurze Auszeit vertreten.

Auch wenn meine restliche Zeit hier in Schwanenberg eher von Verabschiedung geprägt sein wird, so freue ich mich, dass noch eine ganz besondere Sache hier in der Schwanenberger Gemeinde ansteht - und zwar meine Ordination. Kurz zur Erklärung: die Ordination bei uns in der evangelischen Kirche kann mit der katholischen Priesterweihe verglichen werden. Ich werde auf die Bekenntnisse der evangelischen Kirche ordiniert und mit der Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung beauftragt. Anschließend bin ich dann nicht mehr Vikar, sondern ganz offiziell Pfarrer.

**Und so sind Sie natürlich alle ganz herzlich eingeladen zum Ordinationsgottesdienst zu kommen. Er findet statt am Pfingstsonntag, dem 23. Mai 2021, um 15:30 Uhr bei uns in der Schwanenberger Kirche.**



Ob und wie festlich der Gottesdienst sein wird, das wird leider Corona entscheiden. Die aktuellen Verordnungen und Regelungen für die Gottesdienste werden kurz zuvor festlegen, welche Teilnehmerzahl für den Gottesdienst möglich sein wird. Falls es hier Einschränkungen geben wird, so wird dies auf der Homepage der Kirchengemeinde bekanntgegeben. Es steht auch noch die Überlegung im Raum, den Gottesdienst ins Freie auf den Pastoratshof zu verlegen.

Nichtsdestotrotz hoffe ich, dass wir am 23. Mai 2021 einen schönen Rahmen für die Ordination haben. Und ebenso hoffe ich, dass es auch ein schöner Rahmen wird, um mich von Ihnen zu verabschieden.

*Vikar Marc Jansen*

# Videogottesdienste

In der Zeit des Lockdowns haben wir immer wieder neue Formen erprobt, wie wir Gottesdienst auf andere Art und Weise begehen können. Das war bei uns insbesondere der „Gottesdienst to go“. Für Heilig-Abend haben wir einen Gottesdienst im Hörspiel-Format aufgenommen. Und vor Kurzem gab es dann auch mal mit den Pfarrern aus der Region einen Zoom-Gottesdienst. Unsere Nachbargemeinde Wegberg macht seit Beginn des Lockdowns regelmäßig Videogottesdienste auf YouTube. Auch hier haben wir öfters mitgewirkt. Schauen Sie gerne mal rein:

Vikar Marc Jansen



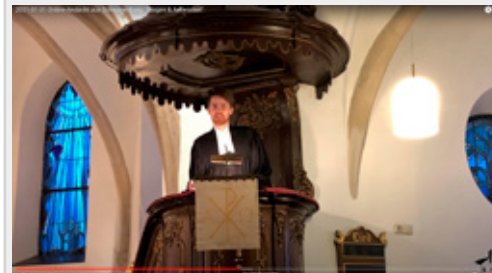
Zugang zu den Video-Gottesdiensten über den YouTube-Kanal der Evangelischen Kirchengemeinde Wegberg



Wolke Zoom-Gottesdienst vom 31.01.2021 - Vergebung

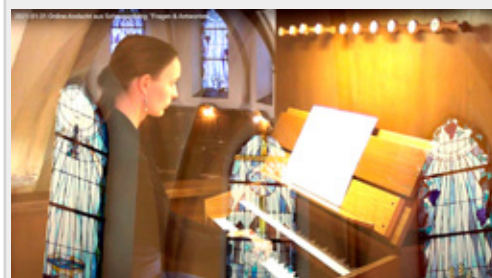


2021-01-31 Online-Andacht aus Schwanenberg "Fragen & Antworten"

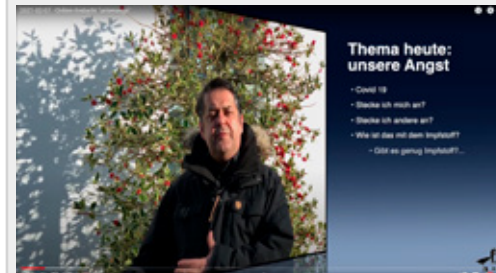


31.01.2021:  
Onlineandacht aus der Schwanenberger Kirche mit Vikar Marc Jansen und Elisabeth Hensgen an der Orgel.

- die Bilder wurden mit freundlicher Genehmigung der Ev. Kirchengemeinde Wegberg aus dem Video herauskopiert -



2021-02-07 Online-Andacht "unserer Angst"



07.02.2021:  
Onlineandacht - unterwegs - mit Pfarrer Robin Banerjee

- die Bilder wurden mit freundlicher Genehmigung der Ev. Kirchengemeinde Wegberg aus dem Video herauskopiert -



# Sapperlot! Der Schwanenberger Podcast mitten aus dem Leben ist ein großer Erfolg

Am 1. Advent starteten wir offiziell mit unserem Podcast Sapperlot, dem Schwanenberger Podcast mitten aus dem Leben. Nach nicht einmal drei Monaten können wir bereits sagen, dass der Podcast für die Verhältnisse einer kleinen Gemeinde wie unserer ein sehr großer Erfolg ist.

Die Statistiken zeigen, dass allein über unsere Homepage die Seite „Podcasts“ in den letzten 90 Tagen vor dem heutigen 10. Februar 2021 über 3000 mal von über 800 unterschiedlichen Nutzern aufgerufen wurde. Ob diese Nutzer sich wirklich eine vollständige Sendung oder gar mehrere vollständige Sendungen angehört haben, lässt sich freilich nicht ermitteln. Genauer sind die Zahlen für Apple Podcasts und Spotify. Hier hatten wir ebenfalls nahezu 3000 „Klicks“. Unser Streaming-Anbieter ermittelt darüber hinaus aus der Menge der Daten, die heruntergeladen wurden, wie oft die Folgen vollständig abgespielt wurden. Insgesamt wurden rechnerisch 643 vollständige Folgen allein über diese beiden Portale gestreamt – über unsere Homepage dürften es mindestens noch einmal genauso viele gewesen sein.

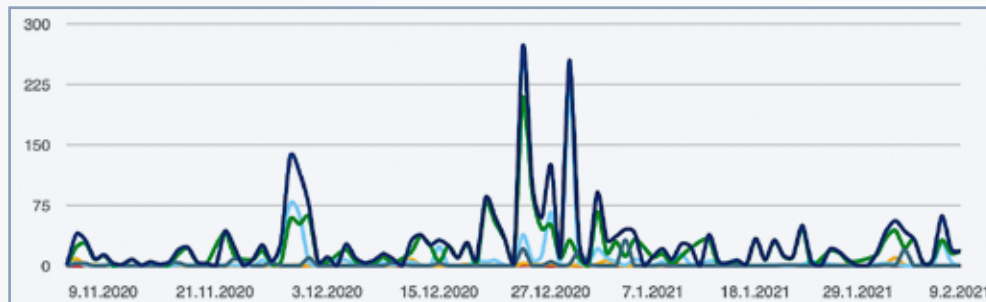
Im Vergleich zu den digitalen Angeboten der Stars aus Popmusik,

Film und Fernsehen mag das nicht viel erscheinen, für ein regionales Angebot ohne irgendeinen kommerziellen Hintergrund ist das aber tatsächlich sehr viel. Auch unsere Homepage erfährt dadurch einen kleinen „Boom“, denn die Seite „Podcast“ wurde in nur drei Monaten häufiger angeklickt als nahezu alle anderen Unterseiten der Homepage in den letzten drei Jahren!

Diese Zahlen und die vielen positiven Rückmeldungen aus der Gemeinde und über die Gemeinde hinaus motivieren uns natürlich sehr, den Podcast weiterzuführen. Allein der Corona-Lockdown macht uns einen Strich durch die Rechnung. Vier Folgen und zwei Weihnachts-Spezials haben wir aufgenommen und veröffentlicht. Wann die weiteren bereits geplanten Aufnahmen möglich sind, ist aufgrund der aktuellen Lage noch unklar. Wir hoffen das Beste und wünschen uns, Ihnen an jedem Ersten des jeweiligen Monats eine neue Folge präsentieren zu können.

Markus Horn

*Im Folgenden - nach den statistischen Daten - einige Stimmen unserer Hörer zu unserem Podcast.*



10 Einträge anzeigen

| Datel                                                   | Apps | Browsers | Desktop | Bots | Sonstiges | Summe |
|---------------------------------------------------------|------|----------|---------|------|-----------|-------|
| Logo_Sapperlot_klein(1).jpg                             |      | 4        |         |      |           | 4     |
| Sapperlot_Folge_01_-_mit_Johanna_Hensen-Thomas.aif      |      |          |         | 1    |           | 1     |
| Sapperlot_Folge_01_-_mit_Johanna_Hensen-Thomas.mp3      | 576  | 265      | 51      | 25   | 1         | 918   |
| Sapperlot_Folge_02_-_mit_Gisele_Nessler.mp3             | 354  | 282      | 24      | 10   | 1         | 651   |
| Sapperlot_Folge_03_-_mit_Ernst-Friedrich_Landmesser.mp3 | 370  | 53       | 8       | 7    | 1         | 439   |
| Sapperlot_Folge_04_-_mit_Willi_Achten.mp3               | 136  | 28       | 14      | 13   | 1         | 192   |
| Sapperlot_Spezial_-_Wir_warten_aufs_Christkind.mp3      | 372  | 134      | 47      | 6    | 1         | 560   |
| Sapperlot_Spezial_-_Zum_Ersten_Weihnachtstag_2020.mp3   | 73   | 16       | 8       | 10   | 1         | 108   |
| Summe                                                   | 1881 | 762      | 152     | 72   | 6         | 2873  |



**Oben:** Klicks über Apple und Spotify  
**Links:** Klicks über unsere Homepage  
**Unten:** Vollständig abgespielte Podcasts (rechnerisch ermittelt für Apple und Spotify)

10 Einträge anzeigen

| Datel                                                   | Apps | Browsers | Desktop | Bots | Sonstiges | Summe |
|---------------------------------------------------------|------|----------|---------|------|-----------|-------|
| Logo_Sapperlot_klein(1).jpg                             |      | 4        |         |      |           | 4     |
| Sapperlot_Folge_01_-_mit_Johanna_Hensen-Thomas.aif      |      |          |         | 1    |           | 1     |
| Sapperlot_Folge_01_-_mit_Johanna_Hensen-Thomas.mp3      | 116  | 90       | 12      | 3    | 0         | 181   |
| Sapperlot_Folge_02_-_mit_Gisele_Nessler.mp3             | 70   | 21       | 3       | 4    | 0         | 98    |
| Sapperlot_Folge_03_-_mit_Ernst-Friedrich_Landmesser.mp3 | 78   | 6        | 4       | 3    | 0         | 91    |
| Sapperlot_Folge_04_-_mit_Willi_Achten.mp3               | 41   | 4        | 3       | 4    | 0         | 52    |
| Sapperlot_Spezial_-_Wir_warten_aufs_Christkind.mp3      | 71   | 71       | 6       | 3    | 0         | 151   |
| Sapperlot_Spezial_-_Zum_Ersten_Weihnachtstag_2020.mp3   | 46   | 9        | 3       | 5    | 0         | 63    |
| Summe                                                   | 422  | 168      | 33      | 23   | 0         | 643   |

## Einige Stimmen unserer Hörer zu unserem Podcast

Habe gerade den dritten Podcast gehört. Ich kann euch gar nicht sagen, wie gut ich das Ganze finde! Man kann immer was für sich mitnehmen. Sapperlot bietet mir die Möglichkeit, einen emotionalen Einblick in das Leben von Gemeindemitgliedern zu bekommen ... , was sie bewegt und vor allem, was sie antreibt. Man sieht die Menschen und Berufe im Anschluss aus einer neuen Perspektive und man merkt, wieviel man noch lernen muss und wie voreingenommen man ist.

*Frank Wilms*

„Sapperlot“, der neue Podcast der Schwanenberger Kirche mit dem fachkompetenten Team um Pfarrer Robin Banerjee passt genial gut in diese Zeit. Auf unserer schönen Schwanenberger Kirche ist in dem frischen, leicht abstrahierten Logo der Hahn einer Antenne gewichen und von da aus wird gesendet. Es wird in die Gemeinde aber auch weiter darüber hinaus und über Corona hinweg ausgestrahlt. Ich habe mir jede neue Folge mit Interesse und Freude angehört und in jeder neuen Hörsendung aus Schwanenberg steckt „sapperlot“ eine Menge Strahlkraft, Information und positive Energie. Menschen aus unserer Gemeinde, mit den unterschiedlichsten Berufen und Lebenshintergründen, egal ob Frau oder Mann, jung oder alt, berichten spannend befragt immer unterschiedlich und abwechslungsreich. So habe ich einiges Neues über den Beruf der Hebamme oder des Bestatters erfahren. Ich sehe die mir vertrauten Menschen, die im Podcast von ihrer Berufung frei erzählen, aber auch von ihren Nöten und Ängsten berichten, die mit dem Beruf verbunden sind, noch einmal mit ganz anderen Augen. Gerade ist die vierte Folge erschienen. Auch die zusätzlichen weihnachtlichen Podcasts waren der Hit.

So kommt Kirche frisch rüber und jeder Pandemie trotzend zu uns nach Hause. Dass da auch viel Arbeit drin steckt, beim Vorbereiten der Folgen, beim Schneiden, beim Unterlegen mit Musik merkt man den sehr unterschiedlich gestalteten, lebendigen, locker, flockig erscheinenden Hörsendungen nicht an. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass so etwas in unserer kleinen Gemeinde möglich ist. Handwerklich sehr professionell gemacht von allen Beteiligten. Mein großes Kompliment und herzlichen Dank für diese großartige Form von Gottesdienst.

*Beate Theißen*

Ich finde gut an den Podcasts, dass ich mir mal eine Stunde Zeit nehme und bei einem Tee zuhöre, welche interessante Menschen wir in der Gemeinde haben. Sehr spannende Reportagen.

*Astrid Landmesser*

Der Sapperlot Podcast ist eine sehr interessante Abwechslung im derzeitigen Alltag, der ja leider zurzeit hauptsächlich aus Sorgen um Familie und Arbeit besteht. Jeder Beitrag ist wie ein Überraschungsei und bringt einen auf völlig neue Gedanken. Menschen, die man eigentlich schon lange kennt, nehmen einen mit zur Arbeit und mit in ihre Gedankenwelt. Das ist sehr lehrreich und spannend.

*Hartmut Keller*

Seit einiger Zeit höre ich sehr gerne Podcasts, vor allem auf dem Weg zur Arbeit und zurück. Als ich von eurer Idee gehört habe, war ich direkt begeistert. Ich finde es klasse, wie Ihr unterschiedlichste Themen mit dem Thema Glaube und Kirche verbindet. Ich finde es außerdem spannend, unterschiedliche Einblicke von verschiedensten Charakteren zu bekommen. Ich freue mich schon auf die nächsten Podcasts.

*Wiebke Klotz*

Sapperlot – der Podcast der Ev. KGM Schwanenberg hat was. Ich klicke und höre Weihnachtliches, es tut mir gut. Klick - es kommt ein interessanter Lebenslauf. Klick - und ich bekomme Einblicke in Berufe, die mit Leben und Tod zu tun haben. Alles mitten aus dem Leben. Sapperlot! Ich freue mich auf mehr.

*Waltraut Stiegels*

Das Leben schreibt die besten Geschichten. Und sie sind es wert, erzählt und gehört zu werden. Mit dem alten, eigentlich nicht mehr gebräuchlich Begriff des Erstaunens, Sapperlot, bringt der neue Podcast aus Schwanenberg uns Menschen nahe, die viel zu erzählen haben. Manches habe ich so nicht gewusst, vieles bewegt und berührt mich. Auf jeden Fall werde ich neugierig. Ein Mensch ist mir nahegekommen. So entstehen Verbindungen. Sapperlot. Gefällt mir.

*Pfarrer Jens Sannig, Superintendent*

Die Sapperlot-Podcast-Folgen gefallen mir sehr gut. Man erfährt einiges über Personen oder Berufe, was einem vorher so gar nicht bewusst war und vor allem ist man in der aktuell sehr langweiligen Zeit zumindest mal eine Stunde beschäftigt. Insbesondere der Podcast mit Frau Nessler und Sina hat mir sehr gut gefallen.

*Marthe Göbels*

## Weitere Stimmen unserer Hörer zu unserem Podcast

Ich finde die Podcasts richtig gut. Besonders um in diesen unbeständigen Zeiten, Menschen zu erreichen. Ich glaube, zuvor hat man sich gar nicht so mit den Menschen und ihrem Alltag beschäftigt. Es bringt einen weiter zu sehen, wie andere den Alltag und die Situation meistern. Insofern hat Corona schon etwas Gutes. Man lernt voneinander und es bringt ein Gefühl von Zusammenhalt und Gemeinschaft. Insbesondere durch die positive Energie und Zuversicht, die einem zu Teil wird. Danke für die schöne Arbeit und das wertvolle Engagement.

*Svenja Henßen*

Mir gefällt der Podcast Sapperlot, weil er regional ist und Personen und Sachverhalte auch aus unserer Kirchengemeinde aufnimmt. Es werden Themen in verschiedenen Richtungen besprochen, die auch in Verbindung mit christlichen Themen gebracht werden. Dabei gefällt mir die Form des Interviews besonders, die wie ein virtuelles „Coaching“ mit den Interviewten abläuft. Hierbei werden nicht nur oberflächlich Dinge angesprochen oder nur abgearbeitet, sondern auch tiefgreifende Betrachtungen durchgeführt. Zum Beispiel war es sehr interessant, die persönliche Meinung des Bestatters Ernst Friedrich Landmesser über die aktuellen Zustände im Rahmen der Corona-Situation zu erfahren. Immer wieder erfährt man in den Podcasts neue Aspekte, sodass auch ein Gewinn an Informationen für den Zuhörer sicherlich gegeben ist. Zusätzlich helfen die verschiedensten Moderatoren durch ihre offene Art, neue Informationen zu gewinnen. Die Verbindungen zur Kirche beziehungsweise zum Glauben werden dann durch unseren Pfarrer Banerjee perfekt geknüpft. Technisch ist der Podcast hervorragend aufgestellt und qualitativ von höchster Güte. Auch hier ist dem Team sicherlich ein positiver Tribut zu zollen.

*Dr. Konstantin Kley*

Der Schwanenberger Podcast hält, was sein Name verspricht. „Sapperlot“, ich staune. Ich staune über die verschiedenen Menschen aus unserer Gemeinde und ihrer Umgebung, wie bereitwillig, wie offen, wie authentisch und frei sie über ihre Arbeit und aus ihrem Leben berichten. Ich fühle mich detailliert und kompetent informiert über ihre Berufe. Ich fühle mich berührt, wenn sie die schweren und schönen Erfahrungen in ihrer Arbeitswelt beschreiben.

„Sapperlot“ ist für mich ein wenig wie die „Gottesdienste auf dem Sofa“. Sapperlot ist eine gelungene Form, „Begegnung“ zu ermöglichen mit Menschen und dem, was ihnen am Herzen liegt.

Gut, das gefragt wird. Gut, dass geantwortet wird. Lob und Dank an alle Beteiligten.

*Ingrid Landmesser*

Ich hatte das Vergnügen, an einem Nachmittag im Februar in freier Natur im Aachener Von-Halfern-Park den Sapperlot-Podcast zu Willy Achtens Buch „Die wir liebten“ zu verfolgen.

Als nicht mehr ganz junges „Kind“ der 60er- und Jugendliche der 70er-Jahre (Jahrgang 1962) hat mich unmittelbar und sehr intensiv eine Fülle von Themen angesprochen, die mich seit der Zeit beschäftigen: die Auseinandersetzung mit dem „rheinisch-katholischen“ Glauben, Holzhammerpädagogik in Schulen und Heimen, rebellische Bewegungen aus meiner Jugend, die sich nicht zuletzt in der Musik äußerten; ein Aufbäumen gegen so manches Unrecht und so manche Vorverurteilungen.

Neben all den kritischen Gedanken und Berührungspunkten zu dieser Zeit geriet ich aber auch oft ins Schmunzeln, da ich Vieles im Detail selbst erlebt hatte: vom Kauf der ersehnten neuen LP bis hin zur Verehrung der Texte von Bob Dylan ...

Das Buch liegt hier auf dem Tisch und ich bin gespannt, was mich beim Lesen noch alles erwartet.

*Monika Staffel, Aachen*

Sapperlot bietet spannende und zum Teil verblüffende Geschichten und Einblicke ins Leben. Es ist für mich rund eine Stunde Kurzweil auf dem Sofa, nicht nur in Corona-Zeiten. Eine Talkshow zum Zuhören, sehr professionell aufgenommen und dargestellt, bringt die Gemütlichkeit der Gesprächsrunde gut rüber, weshalb ich mir dazu auch das Klimpern von Tee- und Kaffeetassen gut vorstellen könnte. Einfach gelungen.

*Dr. Alexander Kus*

Mit sehr großem Interesse verfolge ich in den letzten Monaten den Podcast der Ev. Kirchengemeinde Schwanenberg. In jeder Folge werden Geschichten und Themen von Persönlichkeiten aus der Gemeinde oder deren näherer Umgebung sehr professionell und kurzweilig vorgestellt. Eine sehr gute Alternative zu „Kirche auf dem Sofa“, welche zurzeit ja leider nicht stattfinden kann.

*Olaf Kamp*



<https://schwanenberg.ekir.de/Podcast/>



*Gut, dass wir das noch vor dem Lockdown machen konnten -  
unser Adventskalender war wieder richtig toll.  
Vielen Dank an alle Spender und Gestalter.*



**Pfarrer Robin Banerjee**  
Vorsitzender des Presbyteriums  
Schwanenberger Platz 13, 41812 Erkelenz  
Tel.: 02431-2211

**Sprechstunden:**

Sollten Sie uns nicht sofort persönlich erreichen,  
hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anruf-  
beantworter. Wir rufen zurück.



**Vikar Marc Jansen**  
In Grambusch 22, 41812 Erkelenz  
Mobil: 0157-85435990  
Email: marc.jansen@ekir.de



**Prädikant Markus Kalberg**  
Telefon: 0178-5187988



**Gemeindebüro/Pastorat**  
Ellen Voigt  
Schwanenberger Platz 13, 41812 Erkelenz  
Tel.: 02431-2211  
Fax: 02431-76464  
Email: schwanenberg@ekir.de

**Öffnungszeiten:**

dienstags - freitags: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr



**Küsterdienst**  
Anja Landmesser &  
Martine Roessink  
Mobil: 0151-22552057

**stellv. Presbyteriumsvorsitzende**  
Marlene Klotz  
Tel.: 02431-70556

**Baukirchmeister:**  
Gero Roessink  
Tel.: 02431-947776  
stellv. Hartmut Berns,  
Horst Unbescheid

**Finanzkirchmeister:**  
Rolf Weyermanns  
Tel.: 02431-71567  
stellv. Annette Schnitzler

**Diakoniekirchmeisterin:**  
Amette Karsch  
Tel.: 02431-4566  
stellv. Uwe Friedrichs,  
Gudrun Moulen

**Umweltbeauftragter:**  
Rolf Weyermanns

**Datenschutz:**  
CE21 Dirk Fromm  
dirk.fromm@ce21.de

**Grüner Hahn:**  
Rolf Weyermanns

**Kindertagesstätte**  
Leitung: Annette Schnitzler  
In der Schlei 5  
41812 Erkelenz  
Tel.: 02431- 3201  
evkita.schwanenberg@ekir.de

**Förderverein zur Erhaltung kirchlicher Gebäude  
der evangelischen Kirchengemeinde Schwanenberg**

Vorsitzender: Sven Prollius  
Tel.: 02431-947793  
Spendenkonto: Kreissparkasse Heinsberg  
IBAN: DE04 3125 1220 1401 6450 70  
BIC: WELADED1ERK

**Diakonie-Stiftung Erkelenz**  
Geschäftsführer: Gerd Peerlings  
Kleinboslar 17b  
41812 Erkelenz  
Tel.: 02435-1579  
www.ekir.de/diakonie-stiftung-erkelenz

**Telefonseelsorge:**  
0800-1110111 (kostenfrei)

**Eine-Welt-Laden**  
Schwanenberg

**Eine-Welt-Laden**  
des „Eine-Welt-Tisches Schwanenberg e.V.“  
im Pastorat  
Schwanenberger Platz 13  
41812 Erkelenz-Schwanenberg

| Öffnungszeiten |                 |
|----------------|-----------------|
| dienstags      | 10.00-12.00 Uhr |
| mittwochs      | 17.00-19.00 Uhr |
| donnerstags    | 10.00-12.00 Uhr |
| sonntags       | 10.30-11.30 Uhr |

# Oster-Gottesdienste

**Gründonnerstag um 19:30 Uhr**

(mit Abendmahl)

Vikar Marc Jansen

**Karfreitag um 9:30 Uhr**

(mit Abendmahl & Kirchenchor)

Prädikant Markus Kalberg

**Osternacht um 21:30 Uhr**

**Ostermontag um 9:30 Uhr**

(evtl. mit Posaunenchor und Taufen)

Sup. Pfr. Jens Sannig

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt:

Bitte beachten Sie die aktuellen

Coronahinweise auf unserer Website.

